

Präsentiert durch:



## Uelzener Heide Cup – Qualifikationsprüfungen 2026

Wir laden alle Reiterinnen und Reiter herzlich ein, an unserer Cup-Serie teilzunehmen. Alle Informationen zum Uelzener Heide Cup und zur Uelzener Kids Trophy sowie zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website [www.uelzener-heide-cup.de](http://www.uelzener-heide-cup.de). Die Anmeldung erfolgt bequem und ausschließlich online über unsere Website.

Der Uelzener Heide Cup und die Uelzener Kids Trophy gehen im Jahr 2026 bereits in ihre dritte Auflage. Nach zwei sehr erfolgreichen Jahren haben wir zahlreiche Rückmeldungen, Anregungen und Ideen der teilnehmenden Reiterinnen und Reiter ausgewertet und in die Weiterentwicklung der Serie einfließen lassen.

Auf dieser Grundlage wurden für die Saison 2026 gezielt Anpassungen vorgenommen, um den Cup noch offener, fairer und transparenter zu gestalten. Ziel ist es, unterschiedliche Leistungsstände besser vergleichbar zu machen und möglichst vielen Reiter-Pferd-Paaren eine realistische Chance auf eine Finalteilnahme zu ermöglichen.

Zu den wesentlichen Neuerungen der Saison 2026 zählen die erweiterten Startberechtigungen: Reiterinnen und Reiter der **Leistungsklasse 4 sind ab 2026 auch in den A-Prüfungen startberechtigt**, zudem sind in den L-Prüfungen **erstmals auch Reiterinnen und Reiter der Leistungsklasse 3 zugelassen**.

Ergänzend wurde ein Leistungsklassen-Handicap eingeführt, das dazu dient, Unterschiede im Ausbildungs- und Erfahrungsstand innerhalb der Serie auszugleichen und die Chancengleichheit zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu erhöhen.

Ebenfalls neu ist die **Finalqualifikation**:

Bereits **zwei gerittene Qualifikationsprüfungen** berechtigen zur Teilnahme am Finale. Weitere Starts in Qualifikationsprüfungen können sich durch **Bonuspunkte** positiv auf die Ausgangsposition im Finale auswirken.

Ein weiteres Highlight der Saison 2026 ist das im Finale ausgeschüttete Gesamtpreisgeld in Höhe von 12.200 Euro. Die Finalwertungen werden getrennt nach den Klassen A und L sowie getrennt nach den Disziplinen Dressur und Springen durchgeführt. Dadurch entstehen eigenständige Finalwertungen mit attraktiven sportlichen und finanziellen Anreizen.

Die nachfolgenden Anforderungen und Regelungen bilden die verbindliche Grundlage für die Teilnahme am Uelzener Heide Cup 2026. Sie dienen der Transparenz und sollen für alle Beteiligten klare und gleiche Voraussetzungen schaffen. Abweichende Regelungen für die Uelzener Kids Trophy sind gesondert aufgeführt.

Präsentiert durch:



Qualifikationsprüfungen:

Dressurreiterprüfung A	LK 6, 5 und 4	Aufgabe: RA 1.2
Stilspringprüfung A	LK 6, 5 und 4	
Dressurreiterprüfung L	LK 5, 4 und 3	Aufgabe: RL 1
Stilspringprüfung L	LK 5, 4 und 3	

Finale:

Dressurreiterprüfung A	LK 6, 5 und 4	Aufgabe: steht noch nicht fest
Stilspringprüfung A mit Stechen	LK 6, 5 und 4	
Dressurreiterprüfung L	LK 5, 4 und 3	Aufgabe: steht noch nicht fest
Stilspringprüfung L mit Stechen	LK 5, 4 und 3	

## *Leistungsklassen - Startberechtigung neu 2026*

Für den Uelzener Heide Cup 2026 gelten folgende Startberechtigungen nach Leistungsklassen:

A-Prüfungen (Dressur und Springen):

Startberechtigt sind Reiterinnen und Reiter der Leistungsklassen LK 6, LK 5 und LK 4.

L-Prüfungen (Dressur und Springen): Startberechtigt sind Reiterinnen und Reiter der Leistungsklassen LK 5, LK 4 und erstmals auch LK 3.

Die Chancengleichheit zwischen den unterschiedlichen Leistungsklassen wird durch das neu eingeführte Leistungsklassen-Handicap gewährleistet. Das Leistungsklassen-Handicap ist weiter unten in diesen Teilnahmebedingungen ausführlich beschrieben.

## Was du wissen musst

- Pferde / Pony: 4-jährig und älter
- Teilnehmer: Alle Altersklassen LK 6, 5, 4 und 3, die Stammmitglied in einem Pferdesportverband in der Bundesrepublik Deutschland sind.
- Die Teilnehmer sind eigenverantwortlich für die korrekte Nennung. Es wird darum gebeten, insbesondere auf die Handicaps im Uelzener Heide Cup zu achten (siehe diese Anforderungen), darunter Leistungsklasse und Pferdeerfolge. Teilnehmer, die unberechtigt gemäß der Ausschreibung gestartet sind, verlieren ihre Platzierung, Gewinngeld und gegebenenfalls ihren Ehrenpreis, wobei der Nächstplatzierte Teilnehmer nachrückt.
- Die einmalige Registrierungsgebühr pro Disziplin / Pferd beträgt 20,00 Euro.
- Ein Reiter kann nur an einem der beiden Cups – dem Uelzener Heide Cup oder der Uelzener Kids Trophy 2026 – teilnehmen. Pferde dürfen jedoch in beiden Cups eingesetzt werden, solange sie von verschiedenen Reitern geritten werden.
- In den Leistungsklassen 4 und 5 haben Teilnehmer die Option, auf den Qualifikationsturnieren sowohl die A-Prüfung als auch die L-Prüfung zu reiten.
- Eine Teilnahme in beiden Disziplinen, d. h. Springen und Dressur, ist möglich.
- Jeder Reiter darf in den Qualifikationsprüfungen des Uelzener Heide Cups mit maximal zwei Ponys/Pferden pro Disziplin antreten.
- Ein Reiter-Pferd-Paar muss zur Finalqualifikation mindestens zwei Wertungsprüfungen mit einer Punktzahl von mehr als 0 Punkten absolviert haben.  
Mit dem Absolvieren von zwei entsprechenden Wertungsprüfungen ist das Reiter-Pferd-Paar automatisch für das jeweilige Finale qualifiziert.
- Für die Finalqualifikation und die Mitnahme der Punkte ins Finale zählen die zwei besten Ergebnisse aus allen gerittenen Qualifikationsprüfungen.

- Reiterinnen und Reiter, die sich mit demselben Pferd sowohl in einer A- als auch in einer L-Prüfung für das Finale qualifiziert haben, müssen sich entscheiden, in welcher Prüfung sie mit diesem Pferd im Finale starten.
- Eine Teilnahme in beiden Finalprüfungen (A und L) ist nur möglich, wenn für jede Prüfung ein anderes Pferd eingesetzt wird, das jeweils zuvor für das entsprechende Finale qualifiziert wurde.
- Im Falle einer Teilung einer Qualifikationsprüfung werden alle Abteilungen zu einer gemeinsamen Wertung zusammengefasst.
- Bei gleicher Platzierung werden die Punkte für diesen Platz mehrfach vergeben, der nachfolgende Punkteplatz bleibt frei.
- Punkte für den Cup können erst dann angerechnet werden, wenn die Registrierung erfolgt und bezahlt ist. Um Punkte für eine Qualifikationsprüfung zu erhalten, muss die Registrierung spätestens vor dem Start der Prüfung bei der Meldestelle erfolgt sein.
- Im Falle einer Teilung der Qualifikationsprüfung werden die Abteilungen zu einer Wertung zusammengefasst.
- Der Veranstalter behält sich vor, bei zu geringer Beteiligung in den Dressur-Qualifikationsprüfungen die Prüfungen einzeln durchführen zu lassen. In diesem Fall sind die Aufgaben auswendig zu reiten; alternativ kann ein eigener Vorleser gestellt werden.  
Bei einem insgesamt zu geringen Nennungsergebnis behalten wir uns zudem vor, einzelne Prüfungen abzusagen.
- Einsatz: Siehe Ausschreibung des Veranstalters.
- Qualifikationsprüfungen ausgeschrieben A mit 150 € / L mit 200 €

## *Anmerkung bei abweichenden Ausschreibungen*

Sollte aus organisatorischen Gründen in der Ausschreibung des Turnierveranstalters eine abweichende Regelung aufgeführt sein, gilt für registrierte Cup-Teilnehmer folgendes:

- Teilnahmeberechtigt sind alle registrierten Reiter des **Uelzener Heide Cup** und der **Uelzener Kids Trophy**.
- Sofern in der Ausschreibung eines Qualifikationsturniers pro Reiter lediglich ein Pferd zugelassen ist, ein Teilnehmer im Rahmen des Uelzener Heide Cups jedoch mit zwei registrierten Pferden in derselben Prüfung starten möchte, gilt folgende Regelung: Da bei der Nennung über die FN pro Reiter in der Regel nur ein Pferd angegeben werden kann, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gebeten, den Namen des zweiten Pferdes in der Spalte „Bemerkungen“ der FN-Nennung einzutragen. Diese Bemerkung wird der Meldestelle automatisch übermittelt. Alternativ kann der Name des zweiten Pferdes auch per E-Mail an die zuständige Meldestelle des Turnierveranstalters übermittelt werden, sodass der Meldestelle alle relevanten Informationen rechtzeitig vorliegen. Das zweite Pferd kann in der jeweiligen Hauptprüfung außer Konkurrenz starten. Das dabei erzielte Ergebnis wird jedoch vollständig für die Cup-Wertung berücksichtigt.
- Registrierte Cup-Reiter sind auch für die regulären Prüfungen des Veranstalters startberechtigt.

Präsentiert durch:



## *Leistungsklassen-Handicap 2026*

Um Unterschiede im Ausbildungs- und Erfahrungsstand der Reiterinnen und Reiter auszugleichen, wird im Uelzener Heide Cup 2026 ein Leistungsklassen-Handicap angewendet.

Das Handicap wirkt sich ausschließlich auf die Punktwertung aus und wird bei jeder Wertungsprüfung berücksichtigt.

Das Leistungsklassen-Handicap wird sowohl in den Qualifikationsprüfungen als auch im Finale angewendet.

### Handicap-Regelung je Wertungsprüfung

#### A-Prüfungen (Dressur und Springen)

- Leistungsklasse 6: kein Punkteabzug
- Leistungsklasse 5: Abzug von 4 Punkten
- Leistungsklasse 4: Abzug von 8 Punkten

#### L-Prüfungen (Dressur und Springen)

- Leistungsklasse 5: kein Punkteabzug
- Leistungsklasse 4: Abzug von 4 Punkten
- Leistungsklasse 3: Abzug von 8 Punkten

### Erläuterung zum Handicap

Das Leistungsklassen-Handicap wird auf die in der jeweiligen Prüfung erreichten Punkte angewendet.

Ziel ist es, weniger erfahrenen Reiterinnen und Reitern eine realistische Chance im direkten Vergleich mit höher eingestuften Teilnehmern zu ermöglichen.

Das Handicap beeinflusst ausschließlich die Punktwertung und hat keinen Einfluss auf Platzierungen, Rangirrungen oder die Durchführung der Prüfung selbst.

Präsentiert durch:



## Turnierorte und -termine

Uelzener Heide Cup 2026

### *Qualifikationen:*

Schlieckau	13. – 15. März 2026	Springen
Schlieckau	20. – 22. März 2026	Dressur
Allenbostel	01. – 02. Mai 2026	Dressur / Springen
Bad Bodenteich	08. – 10. Mai 2026	Dressur / Springen
Brockhöfe	12. – 14. Juni 2026	Dressur / Springen
Suhlendorf	20. – 21. Juni 2026	Dressur / Springen

### *Das Finallturnier:*

Bad Bodenteich	04. Juli 2026	Dressur / Springen
----------------	---------------	--------------------

## *Finale*

### Uelzener Heide Cup 2026

- Pony / Pferde: 4-jährig und älter.
- Das Finale wird getrennt nach Klassen (A und L) sowie nach Disziplinen (Dressur und Springen) durchgeführt.
- Für das Finale sind alle Reiter-Pferd-Paare qualifiziert, die mindestens zwei Wertungsprüfungen **mit einer Punktzahl von mehr als 0 Punkten** im Rahmen der Qualifikation absolviert haben.
- Für die Finalqualifikation und die Mitnahme der Punkte ins Finale zählen die zwei besten Ergebnisse aus allen gerittenen Qualifikationsprüfungen.
- Von dieser Punktzahl werden 50 % in das Finale übernommen.  
Die mitgenommenen Punkte bilden den Startwert für das Finale.
- Im Finale werden die erzielten Punkte gemäß der Punkteskala ermittelt, das Leistungsklassen-Handicap angewendet und die Finalpunkte anschließend mit dem Faktor 1,5 gewichtet.
- Bonuspunkte aus der Qualifikationsphase werden ausschließlich bei der Ermittlung der Mitnahmepunkte berücksichtigt und im Finale selbst nicht erneut vergeben.
- Reiterinnen und Reiter, die sich mit demselben Pferd sowohl in einer A- als auch in einer L-Prüfung für das Finale qualifiziert haben, müssen sich entscheiden, in welcher Prüfung sie mit diesem Pferd im Finale starten.  
Eine Teilnahme in beiden Finalprüfungen ist nur möglich, wenn für jede Prüfung ein anderes Pferd eingesetzt wird, das jeweils zuvor für das entsprechende Finale qualifiziert wurde.
- Zu allen Finalprüfungen werden frei ausgeschriebene Einlaufprüfungen angeboten.

- Eine Teilnahme in beiden Disziplinen, d. h. Springen und Dressur, ist möglich.
- Sofern im Finale Dressurprüfungen einzeln geritten werden, müssen die Reiterinnen und Reiter die Aufgabe auswendig reiten; ein Vorlesen der Aufgabe ist in diesem Fall nicht zulässig.
- Ein Pferdewechsel im Finale ist nicht möglich, auch nicht krankheitsbedingt oder aufgrund eines Verkaufs.
- Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Finale dürfen sich auf attraktive Geld- und Ehrenpreise in ihrer jeweiligen Disziplin freuen.  
Das Gesamtpreisgeld im Finale 2026 beträgt 12.200,00 Euro.
- Die Geldpreise werden in den Finalprüfungen der A-Dressur, A-Springen, L-Dressur und L-Springen jeweils separat ausgeschüttet und wie folgt vergeben:
  1. Platz: 1.000,00 Euro
  2. Platz: 800,00 Euro
  3. Platz: 500,00 Euro

Ab dem 4. Platz werden die Geldpreise nach der von der FN vorgegebenen Geldpreisverteilung ausgezahlt.

Jede Platzierung erhält dabei den ihr laut FN-Liste zugeordneten Betrag; eine gleichmäßige oder freie Aufteilung findet nicht statt.

- Zusätzlich wird im Finale ein besonderer „Lucky-Loser-Preis“ im Wert von 250,00 Euro unter den nicht platzierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost. Hierzu werden die Startnummern der nicht platzierten Reiterinnen und Reiter in eine Lostrommel gelegt. Die gezogene Startnummer erhält den Sonderhrenpreis.

# Punktbewertung

Uelzener Heide Cup 2026

- Je nach Platzierung in den Qualifikationsprüfungen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgende Punktzahlen:
  - Sieger: 100 Punkte
  - 2. Platz: 90 Punkte
  - 3. Platz: 80 Punkte
  - 4. Platz: 75 Punkte
  - 5. Platz: 70 Punkte
  - 6. Platz: 65 Punkte
  - 7. Platz: 60 Punkte
  - 8. Platz: 55 Punkte
  - 9. Platz: 50 Punkte
  - 10. Platz: 45 Punkte
- Ab dem 11. Platz wird jeweils ein Punkt weniger vergeben.
- Für die Mitnahme der Punkte ins Finale werden 50 % der Gesamtpunktzahl übernommen.  
Diese Gesamtpunktzahl setzt sich aus den zwei besten Qualifikationsergebnissen eines Reiter-Pferd-Paars sowie ggf. erreichten Bonuspunkten zusammen.
- Reiter-Pferd-Paare, die eine Qualifikationsprüfung aufgeben oder ausscheiden, erhalten für diese Prüfung 0 Punkte.
- Eine aufgegebene oder nicht beendete Prüfung gilt dennoch als gerittene Qualifikationsprüfung und wird bei der Anzahl der absolvierten Starts berücksichtigt.  
Diese Starts zählen somit auch für die Vergabe von Bonuspunkten.
- Qualifikationsergebnisse mit 0 Punkten können nicht zu den zwei besten Ergebnissen für die Mitnahme der Punkte ins Finale herangezogen werden.

- Für die Finalqualifikation ist erforderlich, dass ein Reiter-Pferd-Paar mindestens zwei Wertungsprüfungen mit einer Punktzahl von mehr als 0 Punkten abgeschlossen hat.
- Zusätzliche Bonuspunkte für die Teilnahme an mehreren Qualifikationsturnieren werden wie folgt vergeben:
  - 3 gerittene Qualifikationsturniere: 10 Bonuspunkte
  - 4 gerittene Qualifikationsturniere: 18 Bonuspunkte
  - 5 gerittene Qualifikationsturniere: 24 Bonuspunkte
  - 6 gerittene Qualifikationsturniere: 30 Bonuspunkte
- Die Bonuspunkte werden ausschließlich für die Ermittlung der Mitnahme punkte ins Finale berücksichtigt und nicht in der Finalprüfung selbst vergeben.

Präsentiert durch:



Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren für  
ihre großzügige Unterstützung!

#### Unsere Hauptsparten



#### Unsere Sparten



Ein besonderer Dank gilt auch den Sponsoren, die uns mit ihrer Unterstützung zur Seite stehen, aber aus persönlichen Gründen auf eine namentliche Erwähnung verzichten möchten. Ihr Beitrag ist für uns von unschätzbarem Wert und trägt maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltung bei.

- VS1.2-26